

Botschaft Nr.83

1. auf den 2. April 2013

Betet in diesen Anliegen und ihr bereitet Unseren Herzen eine große Freude.

Mein Kind. Wir sind Beide bei dir. Dein Heiliger Josef und deine Mutter im Himmel. Den ganzen Tag möchten Wir schon mit dir sprechen. Ich, Josef, seit gestern Abend.

Mein Kind. Es ist sehr wichtig, dass ihr für den falschen Thronbesetzer in Rom betet. Das Gebet wendet vieles ab. Unabhängig von dem, was euch vorausgesagt wurde, könnt ihr, indem ihr für diese verirrte Seele betet, viel Gutes für die Welt erwirken.

Du, Mein Kind, sahst, wie "arm" diese Seele ist. Du sahst die falschen Hoffnungen, die so großen Erwartungen, wie ein kleines Kind, das seine Eltern um etwas bittet.

Seine Seele ist so verirrt. Du sahst und spürtest die Traurigkeit Unseres Sohnes, Jesus Christus, der um alle Seine verirrten Kinder in tiefer Liebe trauert und hofft. Hoffnung, dass auch diese "verschwärzte" Seele umkehrt und zu IHM findet.

Deine Vision war echt im ersten wie im zweiten Teil. Jesus liebt einen jeden Sünder, denn ER sieht weiter als nur das Jetzt. ER sieht, wie die Seele hofft, und ER sieht welch Leid die Seele erfährt, wenn sie all ihre Hoffnung "auf das falsche Pferd" setzt.

Deshalb, liebe Brüder und Schwestern in Jesus, betet für all die verirrten Kinder, besonders für die größten Sünder unter euch! Betet für die arme Seele des falschen, nicht von Jesus erwählten Papstes, der seine Hoffnungen in Satan setzt, anstatt Jesus in die Arme zu laufen. Betet, Meine Kinder, für all die, die das Licht Meines Sohnes nicht sehen können, damit auch ihre Seelen gerettet werden können. Das wünscht Jesus, Unser Sohn, denn Seine Liebe ist unermesslich und Seine Hoffnung groß, dass auch der verstockteste Sünder zu IHM findet.

Mein Kind. Wir lieben alle Unsere Kinder, aber kämpfen müssen Wir jetzt für die, die verloren zu sein scheinen. **Euer Gebet ist die Kraft dafür.** Je mehr ihr betet, umso mehr Seelen werden gerettet. Die Zeit drängt.

Es bleibt nicht mehr viel Zeit, denn schon bald werden eure Erdentage gezählt sein, und bis dahin müssen sich noch viele Seelen zu Meinem Sohn bekennen.

Mein Kind. Wir rufen alle Unsere Kinder auf, zum vereinten Gebet für Papst Francesco und seine Anhänger, damit viel Unheil von der Welt abgehalten werden kann und sich viele von Ihnen zu Meinem Sohn bekehren.

Weiterhin rufen wir zum Gebet für alle die verwirrten Seelen auf. Unter ihnen sind viele Gläubige, die in den jetzigen Zeiten die Wahrheit nicht erkennen.

Meine Kinder. **Betet in diesen Anliegen, und ihr bereitet Unseren Herzen eine grosse Freude.** Mein Sohn Jesus wünscht es so.

Danke, dass ihr Unserem Ruf folgt.

In ewiger Liebe. Eure Mutter im Himmel mit dem Heiligen Josef.